



Im ICE von Hamburg nach Stuttgart

Eine typische Situation, die sicher alle, die öfters Zug fahren, kennen.

Im vollbesetzten Großraumwagen herrscht Stille. Alle dösen vor sich hin, lesen, spielen mit dem Handy oder schreiben Nachrichten, arbeiten am Laptop oder schauen zum Fenster hinaus.

Da beginnt ein junger Mann zu telefonieren. Sehr lautstark! Alle Reisenden können jedes Wort mithören und denken sicher, sofern sie nicht vorsichtshalber schon mal Kopfhörer aufhaben: „schon wieder so eine Nervensäge“.

Nach einiger Zeit steht eine Frau mittleren Alters auf, geht zu dem telefonierenden Mann und bittet ihn, nicht so laut zu telefonieren, da sie sich sonst nicht auf ihr Lesen konzentrieren kann. Dann setzt sie sich wieder auf ihren Platz. Spannung liegt in der Luft, alle sind neugierig, wie es weiter geht. Der junge Mann bittet den Menschen am anderen Ende der Leitung später weiter zu telefonieren und schaltet sein Handy aus. Kurz darauf geht die Frau wieder zu ihm und dankt ihm für die gute Reaktion auf ihre Bitte. Der Mann freut sich darüber. Auch die Mitreisenden freuen sich, denn sie waren gerade Beobachter eines Lehrstückes für gute Konfliktbewältigung. Es liegt ein Lächeln in der Luft des Großraumabteils.

Helga Well